

1.Sitzung des Fachschaftsrates Informatik und Medien
Protokoll vom 27.03.2019

Name	Vorname	Matrikel	anw.	stbr.
Gewählte Mitglieder 2019/20				
Arnold	Florian	BKB18	Ja	Ja
Becker	Kristina	BVB17	Ja	Ja
Breitmeier	Stefani	BVB17	Ja	Ja
Büker-Liebisch	Gregor	MTB17	Ja	Ja
Jurczyk	Dominik	MTB18	Nein	Ja
Kühne	Stefanie	MUB18	Ja	Ja
Ludwig	Maximilian	MTB18	Nein	Ja
Lux	Michael	INB17	Ja	Ja
Mitsch	Stephan	MTB18	Ja	Ja
Rendgen	Wilhelm Werner Erich	MTB18	Ja	Ja
Richter	Vivien	INM18	Nein	Ja
Sassano	Raffaele	MIM	Ja	Ja
Siegert	Anne	MTB18	Ja	Ja
Urban	Jan	MTB18	Ja	Ja
Vierkorn	Corina	BMB17	Ja	Ja
Wais	Christian	BKB18	Ja	Ja
Wolfsteller	Robert	MTB16	Ja	Ja
Zweiböhmer	Annika	BKB18	Ja	Ja
Ehrenamtliche Mitglieder				
Wiechmann	Alexa	BVB17	Ja	Nein
Wirth	Mattis	VTB17	Ja	Nein

Gäste				
Burkhardt	Laura	MTB17	Ja	Nein
Fritsche	Konrad	MTB17	Ja	Nein
Giesert	Anna Lena	MTB17	Ja	Nein
Klöppel	Marcus	VMM	Ja	Nein

NÄCHSTER SITZUNGSTERMIN:
03.04.2019, 14.00 Uhr

TOP	Inhalt
	<p>Beschlussfähigkeit: Der Fachschaftsrat Informatik und Medien ist mit 13 von 18 Mitgliedern beschlussfähig.</p> <ul style="list-style-type: none"> Die $\frac{2}{3}$ Mehrheit ist erreicht.
	<p>Tagesordnung:</p> <ol style="list-style-type: none"> Vorstellungsrunde Organisatorisches Personalien StuKo MTB a) StuKo MTB b) Lange Nacht der Computerspiele StuRa Drucker IMN GO-Erweiterung Finanzen Transponder Hochschulinformationstag FSR-Fahrt Öffentlichkeitsarbeit Sonstiges
1	<p>Vorstellungsrunde</p> <ul style="list-style-type: none"> alle stellen sich vor
2	<p>Organisatorisches</p> <p>Nächster Sitzungstermin: 03.04.19 14 Uhr</p> <p>Meinungsbild: In welchem Turnus wollen wir tagen? Synchron zum StuRa um 14 Uhr oder versetzt zum StuRa um 15:30? → überwiegend für synchron</p> <p>Protokollant/in: Corina und Michael</p> <p>Bürodienst: Tage und Büros werden nächste Sitzung geklärt</p> <ul style="list-style-type: none"> Was sind die Aufgaben?

	<ul style="list-style-type: none"> ○ Reinsetzen und Antworten auf Fragen geben, man muss nicht alles wissen, manchmal einfach an richtige Stellen weiterleiten ● Bürodienst wird nächste Woche verteilt <p>Skriptverkauf des FSR IMN: Zu allen Vorlesungen, für die es Skripte gab, hat der FSR IMN diese für etwa 2€ verkauft. Diese konnten in der Öffnungszeit oder per Mail bestellt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Sind die Dateien zugänglich, sodass Studierende selbst auf diese zugreifen können? <ul style="list-style-type: none"> ○ Nein, auf Anfrage bei einigen Profs, i.d.R. aber nur über den FSR. ● Anna: Ich sehe dieses System kritisch, aber wenn ihr das weiterführen wollt bzw müsst, müsst ihr euch überlegen, wie ihr das organisieren wollt. Ich bin mir nicht sicher auf was für Mengen dies hinauslaufen wird. ● Robert: Ich sehe dies auch kritisch, da wir nun ja den Drucker losgeworden sind. Wenn wir das wieder anbieten, müssten wir das für die ganze Fakultät anbieten und das wäre ein nicht zu stemmender Aufwand. Ich wäre dafür, dass wir versuchen da mit dem Dekanat und den Professoren zusammen zu arbeiten und die Dateien ansonsten weiterschicken und nicht ausdrucken. <ul style="list-style-type: none"> ○ Marcus: Ihr müsst da aufpassen, dass der Prof dann nicht die Skriptverteilung komplett aufgibt ● Stephan: Es wäre dann wichtig in Erfahrung zu bringen, welche Professoren dies denn genutzt haben. <p>14:43 Uhr: Gregor und Wilhelm betreten die Sitzung.</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Der FSR Medien und Informatik ist mit 15 von 19 Mitgliedern beschlussfähig. <p>Sitzungsverpflegung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Annika: Ich finde, es ist nicht unbedingt notwendig, da es auch Müll verursacht und es das Geld der Studierenden ist. ● Corina: Ich sehe das ähnlich, es kann sich auch jeder selbst was mitnehmen. ● Alexa: Meiner Meinung nach war es in der letzten Amtszeit ganz angenehm, wenn man mehrere Stunden da sitzt und ein wenig verpflegt wird. ● Marcus: Das ist auch eine kleine Entschädigung und ihr bekommt ja sonst nur das T-Shirt. Worauf der FSR achten sollte, ist dass er alle gleich behandelt. Natürlich kann jeder sein eigenes Essen mitbringen, aber nicht jeder kann sich für eine Sitzung noch mehr Essen kaufen, nur weil die Sitzung länger dauert. ● Robert: Ich fände es wichtiger, Getränke zu stellen und vielleicht auch Fruchtsäfte anzubieten. <p>Abstimmung, ob wir für jede Sitzung Verpflegung kaufen, die den Wert von 10€ nicht übersteigt: 10/5/0 → angenommen</p>
<p>3</p>	<p>Personalien</p> <p>Kristina wurde in der Konsti-Sitzung mit 10 Stimmen in das Amt Veranstaltungen gewählt. → Sie nimmt die Wahl an.</p> <p>Anne: Ich würde gerne im FSR aus dem Amt Veranstaltungen austreten und das Referat EET im StuRa übernehmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Florian: Ich würde gerne die Wahl auf den Zeitpunkt nach deinem Referatsantritt verschieben, für den Fall, dass du nicht in das Referat gewählt wirst. ● Robert: Ich hätte dann Interesse, den vierten Veranstaltungsposten wieder einzustampfen, da wir ja damit uns mehr in die EET einbinden wollten. Wenn ein gewähltes Mitglied das Referat besetzt, ist dies ja damit erfüllt. ● Mattis: Der FSR besteht auch weiterhin und es ist nicht sicher, ob immer das

	<p>Amt besetzt ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anna: Wenn mehrere Personen dies machen wollen, sollte man sie daran nicht hindern. • Stephan: Zur übernächsten Sitzung wird es dazu einen TOP geben.
4	<p>StuKo MTB a) Laura wurde für die StuKo vorgeschlagen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Laura: Ich finde es interessant, die Möglichkeit zu nutzen. Ich habe die Möglichkeit mich zu engagieren. Was passiert, wenn mein Amt nicht angenommen wird? • Robert: Wenn du nicht bestätigst bleibt alles so wie vorher. • Anna: Wie wollt ihr die Wünsche der jüngeren Semester aufnehmen, wenn schon 4-5 Mitglieder aus MTB17 in der StuKo sind? <ul style="list-style-type: none"> ◦ Laura: Es könnte ein Mail-Verteiler genutzt werden und direkte Gespräche. • Robert: Wie machst du das im Praxissemester? <ul style="list-style-type: none"> ◦ Laura: Flexible Terminfindung, persönliche Organisation <p>Abstimmung: Wer ist dafür, dass wir Laura für die StuKo MTB bestätigen? → 15/0/0</p>
5	<p>StuKo MTB b) Konrad: Prof. Schmedes hat mich hierhin verwiesen, bekam Empfehlung von Kommiliton*innen. Ich will mich politischer in die Gesellschaft einbringen und habe Ideen, wie ich mich einbringen kann. Zur Frage von Anna: Ich bin bei Campus-Records, wo Mitglieder aus mehreren Matrikeln dabei sind und kann dort Werbung machen.</p> <p>Abstimmung: Wer ist dafür, dass wir Konrad für die StuKo MTB bestätigen? → 15/0/0</p> <p>15:11 Konrad und Laura verlassen die Sitzung.</p>
6	<p>Lange Nacht der Computerspiele</p> <ul style="list-style-type: none"> • Marcus: Wir haben inzwischen etwa 3000 Besucher, 80 Aussteller mit modernen Sachen wie VR, aber auch Retro-Spiele. Der FSR hat in den letzten Jahren bei der Garderobe mitgeholfen. Veranstaltungen müssen ein Sicherheitskonzept vorweisen, weshalb eine Garderobe zur sicheren Verwahrung nötig wäre. Fachschaft bekommt Verpflegung und eventuell finanzielle Entschädigung. • Robert: Da es kein FSR IMN gibt, wer organisiert das Grillen? <ul style="list-style-type: none"> ◦ Marcus: Wir sind froh, dass nach letztem Jahr nicht mehr gegrillt wird. Das übernimmt jetzt die Mensa. • Florian: Wie viele Leute werden benötigt? <ul style="list-style-type: none"> ◦ Die in etwa benötigte Anzahl an Helfern wird überschlagen → circa 12 Helfer • Stephan: Wär hätte Lust, so eine Sitzung zu übernehmen? → 12 Personen melden sich. Sollen noch andere außerhalb des FSR mitmachen können? <ul style="list-style-type: none"> ◦ Marcus: Das ist machbar, aber direkt wäre besser. • Anna: Es wäre keine schlechte Idee, einen zweiten FSR einzubringen, wie es im letzten Jahr mit dem FSR EIT gemacht wurde. • Marcus: Es wäre auch nicht schlecht für die weitere Organisation der Nacht weitere Helfer in anderen Bereichen zu finden. • Wilhelm: Das ja eine coole Veranstaltung, da lassen sich problemlos

	<p>Kommilitonen finden.</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Marcus: Ja wir suchen generell noch Helfer, auch für andere Schichten. ● Robert: Eine solche Veranstaltung als FSR zu unterstützen hilft uns nach außen hin ● Florian: Vielleicht ist das als die Möglichkeit zu sehen, dass man beim FSR mitmachen und sich für ein Ehrenamt melden kann. ● Das Bestätigen von ehrenamtlichen Mitgliedern zeigt, dass wir ihnen vertrauen. ● Florian: Sollen wir die Garderobe nur besetzen oder komplett organisieren? <ul style="list-style-type: none"> ○ Marcus: Nur besetzen. Alles andere läuft über uns. ● Anna: Man sollte vielleicht nicht so viel Zeit darauf verwenden die Leute ausfindig zu machen und zu klären, wer da helfen soll. ● Marcus: Die Organisation läuft flexibel, Helfer können ihr Aufgabengebiet während der laufende Veranstaltung wechseln. <p>Abstimmung: Wer ist dafür, dass wir die Lange Nacht der Computerspiele unterstützen? → 12/0/1</p> <p>GO Antrag auf Wiederholung der Abstimmung → keine Gegenrede</p> <p>Wiederholung Abstimmung → 15/0/1</p> <p>GO Antrag auf Wiederholung der Abstimmung → keine Gegenrede</p> <p>Wiederholung der Abstimmung → 14/0/1</p>
7	<p>StuRa <i>Konstituierenden Sitzung:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ● Wir haben diverse Finanzanträge angenommen (HTWK Orchester bekommt 441,55€ für Proberäume, 300€ für die "Utopische Hochschule", 160€ für "Wenn wir streiken, steht die Welt still") ● Der Finanzantrag zum Vortrag "Medizinischer Aufbau in Rojava" wurde vertagt. ● HSG Schwarzpulver und HSG Lautsprecher wurden anerkannt. ● 400€ für die FSR Fahrt des FSR IM wurden bestätigt. ● Einführung des Referat KoKo wurde abgelehnt ● GO Änderung: mehr als ein*e Co-Referent*in ist durch $\frac{2}{3}$ Mehrheit der anwesenden Stimmberechtigten wählbar, bei mehreren Co-Referent*innen ist ein*e Stellvertreter*in zu wählen ● StuRa Sprecher: Toni Nabrotzky, Nico Zech ● Ref. 1.0: Alena Ageeva; Ref. Kultur: Carolin Andree, Marion Großmann; Ref. ÖA: Martin Schroeder; Ref. Soziales: Mandy Reinhold <p>Mattis verlässt den Raum um 15:32 Uhr</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Nico: KSS Vertreter, stellvertretender Wahlleiter ● Toni: Wahlleitung, Kassenverantwortlicher ● Kassenprüfer: Florian, Lyubomir; IT Ausschuss: Michael ● HSSF am 19.06.2019 ● Stura-Fahrt soll Grundlage für Hochschulsommerfest-Planung sein. Man kann sich später noch in Arbeitskreise einbringen. <p>Mattis kommt zurück in den Raum 15:37 Uhr</p> <p>1. Sitzung des StuRa</p> <p>Raffaele verlässt den Raum 15.37 Uhr</p> <p>Anträge: <u>Bewerbung Co-Referat Kultur</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ● Thomas Moutsios, Museologie 4. Semester, möchte Lesungen, Konzerte, usw. für die Studierenden anbieten

- Wilhelm: Wofür ist das Referat zuständig?
- Marcus: Kernstück ist die Flimmersession, generell breiten Zugang zur Kultur ermöglichen

Raffaele kommt zurück 15:39 Uhr

GO Antrag auf Abstimmung → keine Gegenrede

Wer ist dafür, dass Thomas in das Referat Kultur wählen? → 14/0/0

GO Antrag auf Wiederholung der Abstimmung → keine Gegenrede

Wiederholung Abstimmung: 15/0/0 abgestimmt

Referat Erstsemester-Einführungstage

Anne bewirbt sich

- Anne: Ich stelle mich auf, da ich bereits im letzten Jahr tätig war und ich gerne weiterhin mithelfen würde.
- Stefani: Du hast angemerkt, dass du viel zu tun hast. Glaubst du, das alles zu schaffen?
- Anne: Ja.

GO Antrag auf Abstimmung → keine Gegenrede

Wer ist dafür, Anne in das Referat zu wählen? → 13/0/2

Referat Lehre und Studium

Christin Schenk bewirbt sich, möchte mehr in der HoPo agieren, Koordination von Vorlesungen fakultätsübergreifend

Großes Ziel das die Evaluation mehr Aufmerksamkeit bekommt.

- Alexa und Gregor befürworten Christin als sehr engagierte Studentin.

GO Antrag auf Abstimmung → keine Gegenrede

Wer ist dafür, dass Christin das Referat Lehre und Studium übernimmt? → 15/0/0

Referat für Soziales

Erneute Bewerbung von Franziska für das Referat Soziales.

- Wilhelm: Sie bewirbt sich, kann aber den Sitzungen nicht beiwohnen. Stimmt das?
- Stefani: Das Referat unterstützt Eltern bei Anträgen von Kinderförderung, die stetige Anwesenheit ist nicht zwingend
- Robert: Das Referat bleibt nicht unbesetzt, da Mandy im Referat momentan ist
- Florian: Möchte gern die Meinung von den bereits im Stura Agierenden zu Franzi hören
- Stefani: Die Sprechzeiten können an ihre Situation mit Kind angepasst werden und es stellt kein Problem dar
- Robert: Würde für sie stimmen.
- Alexa: Stimmt auch dafür. Findet die Zusammenarbeit mit Mandy und die Abwicklung der Aufträge wichtig.
- Anna: Es ist wichtig, dass das Referat besetzt bleibt.
- Wilhelm: Durch ihre eigene Situation liegt ihr auch sehr viel an diesem Amt.

GO Antrag auf Abstimmung → keine Gegenrede

Wer ist dafür, dass Franziska das Referat für Soziales übernimmt? → 12/0/3

“Medizinischer Aufbau in Rojava” Antrag

Jonas Lück hat 150 Euro beantragt beim Stura. Gesamt 350 Euro davon 300 Euro

Honorar und 50 Euro Fahrtkosten.

Haben zudem 150 Euro bei dem Uni-StuRa beantragt.

Anne verlässt 16:00 Uhr den Raum

- Gregor: Das Thema des Antrags selbst hat nicht viel mit unserer Hochschule zu tun, der Antragsteller wird sich hoffentlich in der nächsten Sitzung dazu äußern.
- Robert: Wir haben nicht so viel finanzielle Ressourcen. Doppelfinanzierung ist an der HTWK nicht möglich.
- Alexa: Begründung, dass die Uni mehr Geld hätte und deswegen bei uns ein Antrag abgelehnt wird, halte ich für eine schlechte Begründung.

16:02 Anne betritt den Raum

- Gregor: Wichtig ist die Frage, ob der Vortrag den Studierenden der HTWK nützt.
- Robert: Der Antrag kann vertagt werden, auch wenn planmäßig in der nächsten Sitzung darüber abgestimmt wird.
- Anna: Die Meinung des FSR sollte eingeholt werden, und die Vertreter können dann selbstständig eine Entscheidung treffen.
- Stephan: Es ist schwierig sich eine Meinung dazu zu machen.
- Anne: Ich wäre dagegen, wenn der Vortrag ausschließlich über die medizinische Behandlung ist
- Florian: Von den wenigen Infos denke ich, dass der Vortrag nichts mit der HTWK zu tun hat. Nicht unterstützen. Vorschlag für ein Meinungsbild für eine Tendenz.

16:08 Chris verlässt den Raum

GO Antrag auf Meinungsbild → Gegenrede

Abstimmung, ob ein Meinungsbild gemacht werden soll? → 4/8/2

16:09 Stefanie verlässt den Raum

16:10 Chris und Stefanie kommen zurück

- Stefanie: Es wäre einfacher, den Vertretern im StuRa die Entscheidung zu überlassen

16:12 Uhr: Gregor verlässt die Sitzung

16:23 Uhr: Gregor betritt die Sitzung

GO Antrag auf eine Sitzungsunterbrechung von 15 min (bis 16:30) → keine

Gegenrede

15 von 19 Mitglieder des FSR Informatik und Medien sind anwesend.

Antrag zur Änderung im Code of Conduct

Antragsteller: Nico Zech, Martin Schröder und Marie-Theres Ebersoldt

- Florian: Wie wichtig ist es, dass wir das im Einzelnen bewerten?
- Robert: Ich empfinde den Code of Conduct als störend. Als Studierende wissen wir bereits über ordentliches Verhalten Bescheid.
- Anna: Die Änderungen sind nicht gravierend. Der Code of Conduct ist hilfreich als Leitfaden.
- Gregor: Stimmt zu.

GO Antrag auf Abstimmung → Gegenrede

Abstimmung, ob wir darüber abstimmen, dass unsere Stura-Vertreter*innen selbst entscheiden können, was im CoC geändert wird? → 4/10/1

GO Antrag auf Verschiebung der Abstimmung zu diesem Antrag. → keine

Gegenrede

	<p><u>Antrag auf Anerkennung einer Hochschulgruppe</u> HSG Betonkanu Team</p> <ul style="list-style-type: none"> • Florian: Wird die HSG von anderen, z.B. vom Studium Generale aus finanziert? • Robert: Nein. <p>GO Antrag auf Abstimmung → keine Gegenrede</p> <p>Wer ist dafür, dass das Betonkanu Team als Hochschulgruppe anerkannt wird? → 14/0/1</p> <p><u>Antrag auf Anerkennung einer Hochschulgruppe</u> HSG Ingenieure ohne Grenzen e.V.</p> <p>GO Antrag auf Abstimmung → keine Gegenrede</p> <p>Wer ist dafür, dass der e.V. Ingenieure ohne Grenzen als Hochschulgruppe anerkannt wird? → 12/1/2</p> <p>17 Uhr Stefani verlässt die Sitzung 14 von 19 Mitgliedern des FSR Informatik und Medien sind anwesend.</p> <p><u>Änderungsantrag zur expliziten Erwähnung des Datenschutz im Code of Conduct des StuRa von Carolin Andre</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Alexa: Stimmt dem nicht zu, da dies ja Gesetzesgrundlage ist und nicht im CoC nochmal extra aufzuführen ist. • Anna: Dürfte dann z.B. auch nicht gesagt werden, dass ein Referent z.B. krank ist? Inwiefern wird das die Arbeit des StuRa beeinträchtigen? • Gregor: Änderungen am Krankschreibeverfahren bei Prüfungen ist vermutlich Auslöser dieser Änderung. • Florian: Ich sehe das kritisch. Die Änderung könnte unsere Arbeit im FSR unnötig verkomplizieren. • Gregor: Der CoC ist nicht bindend. • Robert: Wie sehen das die Informatiker? • Michael: Der CoC ist ja nicht bindend. Die Einhaltung des Datenschutzes ist wichtig. • Robert: Wir können auch einen Änderungsantrag stellen? • Mattis: Man sollte sich ja daran halten, was im CoC steht, sonst könnte man diesen Zusatz auch weglassen. • Anna: Die Stura-Vertreter wären darüber eher im Bilde. • Robert: Es würde mich interessieren, ob es Defizite im CoC gibt, weshalb diese Änderung nun angebracht wird. <p>GO Antrag auf Abstimmung → keine Gegenred</p> <p>Wer ist dafür, dass die StuRa-Vertreter darüber selbst entscheiden? → 10/2/2</p>
8	<p>Drucker IMN</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anna: Der Drucker wird an den Stura übergeben. Der Drucker und das Papier soll nicht verwendet werden, bis der Antrag durch ist. Trotzdem soll eine Abstimmung erfolgen, dass der Drucker an den Stura übergehen soll. • Kristina: Wieso wollen wir den Drucker los werden? • Anna: Der Drucker ist geleast und der Vertrag läuft noch 3 Jahre mit jährlichen Kosten von 1000€. Das ist eine finanzielle Belastung. Es gab

	<p>einen AK Fusion, der über die Entscheidung beraten hat.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stephan: Wie genau wird das gelöst? • Anna: Der StuRa übernimmt den Drucker. Die Firma passt daraufhin den Vertrag an und nimmt den Drucker aus dem Vertrag heraus, nachdem der StuRa die nächsten Zahlungen getätigt hat. <p>GO Antrag auf Abstimmung: Wer ist dafür, den IMN Drucker nicht zu übernehmen? → 13/0/1</p>
9	<p>GO-Erweiterung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anna: Jeder Fachschaftsrat kann eine eigene GO festlegen. Bei Nichtvorhandensein gilt die GO des StuRa. Frist zur Einladung liegt bei 10 Tagen vor einer Sitzung und die Vorgabe der Protokolle weicht von dem ab, wie der FSR Informatik und Medien arbeitet. Es liegt aber kein Änderungsantrag vor, es wäre aber loblich und optional sich bezüglich der GO einzulesen, neben der Geschäftsordnung und dem CoC. • Annika: Wollt ihr unbedingt ein Verlaufsprotokoll anstelle eines Ergebnisprotokolls? • Alexa: Es ist für andere besser nachvollziehbar in einem Verlaufsprotokoll. • Anna: Es ist oft unklar, was es für Zwischenmeinungen gab. Ist für die Studierenden aber durchaus interessant. Gedankengänge können besser nachvollzogen werden. • Stephan: Jeder soll sich einlesen und das Thema kann in einer anderen Sitzung nochmals aufgegriffen werden
10	<p>Finanzen</p> <p>Annika legt den Vorschlag für den nächsten Haushalt vor.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wilhelm: Wie kam die Aufteilung zustande? • Anna: Wir wissen, dass es mehr Veranstaltungen geben wird. Eine Umtopfung ist danach noch möglich. • Robert: In welchen Topf fallen ÖA-Mittel? • Anna: In allgemeine Fachschaftsratsmittel. Der gesamte Betrag im Topf Verwaltung wird auch nicht ausgegeben und ein Teil dient nur als Puffer. <p>GO Antrag auf Abstimmung → keine Gegenrede</p> <p>Wer ist dafür den Haushalt in der vorgestellten Form anzunehmen? → 13/0/1</p>
11	<p>Transponder</p> <p>Kaution (30 Euro) in G114 abzugeben, mit der Quittung zu Dezernat Technik (Eichendorffstraße) bringen und den Transponder dort abholen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Robert: (für die StuRa-Vertreter*innen) Einen Erweiterungsantrag ausstellen und beim Stura abgeben, um Zugang zum StuRa-Büro zu bekommen. • Anna: Das Büro ist nach den Sitzungen offen, also ist der erweiterte Antrag für die Ersatzvertreter im StuRa nicht nötig.
12	<p>Hochschulinformationstag</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stephan: Findet am 11.05.19 statt. Wir werden uns mit einem Stand präsentieren. Informationen zum genauen Ablauf werden benötigt. Wir sollten einen Schichtplan erstellen. Wie lief das vorher ab? • Robert: Schichtplan erstellt, alle eingetragen und den Stand betreut. • Alexa: Können wir die Bleistiftaktion vom letzten Jahr wiederholen? <ul style="list-style-type: none"> ○ Stephan: Würdest du dich darum kümmern? ○ Alexa: Ja, gern.

	<ul style="list-style-type: none"> • Anna: Wir hatten damals Kuchen gebacken, die Frage ist, ob wir das wieder machen wollen. <p>GO Antrag auf Meinungsbild → keine Gegenrede</p> <p>Möchten wir als FSR Kuchen backen? → überwiegend dafür</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stephan: Inwiefern muss man sich mit Frau Gätke-Heckmann auseinandersetzen? Robert kümmert sich um den Schichtplan? • Robert: Ja. • Stephan: Der TOP zum Stand selbst wird in der nächsten Sitzung behandelt.
13	<p>FSR-Fahrt 13. und 14.4.19 nach Halle</p> <ul style="list-style-type: none"> • Robert: Die Finanzierung wurde genehmigt und geht von Samstag bis Sonntag. 13 Uhr Abfahrt in Leipzig, Gremienworkshop, AKs. Vorschlag für AKs: erste Hälfte Teilung nach den Ämtern und in der anderen Hälfte teilen sich die Veranstalter in ihre Veranstaltungen. • Anna: Finde ich nicht so sinnvoll, die Ämter sollten sich generell zusammen finden, auch außerhalb der Fahrt. AK Ersti Party und AK für die ehemaligen FSR IMN Veranstaltungen sind sinnvoll. Außerdem eine AK Merch. Eventuell in Abstimmung mit der ÖA. • Alexa: Ich sehe es so wie Anna. Vorschlag über GO Erweiterung einen AK zu bilden. • Robert: Da muss ich dir widersprechen, und halte das Zusammensetzen der Ämter sinnvoll. Hochschulpolitik und Evaluation sollten sich außerdem zusammensetzen. • Florian: Vielleicht eine 70/30 Teilung anstelle einer 50/50 Teilung der Zeit. • Anna: Stimmt zu. HoPo, Evaluation und Prüfungsausschuss sollten sich zu einem späteren Zeitpunkt zusammensetzen, da sie zu dem Zeitpunkt noch nicht viel Kenntnisse besitzen. • Mattis: macht keinen Sinn, dass die Ämter im ständigen Kontakt stehen. • Anna: Gremienworkshop? <ul style="list-style-type: none"> ◦ Alexa: Ja. • Florian: AKs müssen vorher vom FSR beschlossen werden? <ul style="list-style-type: none"> ◦ Robert: Nein. • Stephan: Macht das Zusammenarbeiten zwischen Ämtern denn für alle Ämter Sinn? <ul style="list-style-type: none"> ◦ Robert: Nein, teils teils. Bei Veranstaltung und ÖA ist es sinnvoll. • Stephan: Was sagen die anderen? Ich halte es nur bei ÖA und Veranstaltungen für wichtig. • Anne: Ja, es ist sinnvoll. Wir haben uns bereits schon mal kurz getroffen. Ob es für alle sinnvoll ist, weiß ich nicht. • Florian: Bis zur nächsten Sitzung darüber Gedanken machen, welche AKs wir starten wollen. Ideen auch gern in die Whatsapp Gruppe. Anmerkungen: Wir sind nicht auf unsere Ämter begrenzt. Themen wie Corporate Design könnten in AKs ausgelagert werden. • Stephan: Bis zur nächsten Sitzung ist die Auseinandersetzung, welche AKs wir brauchen sinnvoll. Wird ein TOP in der nächsten Sitzung. • Florian: Wie ist unsere Unterbringung? • Robert: Wir kriegen vermutlich Zweibett- bis Vierbett-Zimmer. Genaue Aufteilung wird ausgelost. • Jan: Ist finanziell alles geklärt? • Robert: Ja. Man braucht nur Geld für den Rest. Unterkunft, Frühstück und Bettwäsche sind inklusive.

14	<p>Öffentlichkeitsarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Robert: Wir haben uns zusammengesetzt und wollen allen Studierenden alle Informationen über die Fusion übermitteln. ● Alexa: In alle Matrikel? ● Robert: Ja. Eintragungen in eine Liste entweder jetzt oder später online. Wir wollen uns vorstellen und die Fusion erklären. Währenddessen soll es auch einen Informationsstand geben. Die Vorstellungen werden täglich abgegrenzt. ● Mattis: Haben wir im FSR Mitglieder aus jedem Studiengang vertreten? <ul style="list-style-type: none"> ○ Robert: Nein, wir vertreten aber alle Studierenden. <p>Eine Liste wird herumgereicht, in der man sich eintragen kann, wenn man einen Studiengang zu einem bestimmten Termin in einer Vorlesung besuchen kann.</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Alexa: Gehen wir nur in Bachelor oder auch in Masterstudiengänge rein? Vorschlag: Die 6. Semester Studiengänge rauslassen. ● Stefanie: Es haben nicht nur alle Bachelor-Studiengänge 6. Semester. ● Robert: Ja diese sind aber auch noch ein Semester an der HTWK. ● Stephan: Habt ihr schon einen Vorlageplan erarbeitet? ● Robert: Wir haben Postkarten und Sticker geplant. ● Florian: Zudem haben wir bei Studifit eine Finanzierung angefragt. Wer will kann mir gerne dabei helfen. Das wird dann auch einen AK ÖA-Offensive in dem zwei, drei Leute mitmachen können. Druck von Postkarten und Stickern muss in der Woche vor den Präsentationen gemacht werden. Postkarten sollen Infotext, Logo des FSRs und Kontaktmöglichkeiten enthalten. ● Alexa: Kann man das mit der AK Corporate Design verbinden? ● Florian: Eher nicht die ÖA-Offensive muss jetzt kurzfristiger geplant werden. ● Robert: Verteilung der Postkarten wird auf freiwilliger Basis geschehen. Sie werden ausgelegt und wer sie will nimmt sie sich. Wichtig ist, dass es in erster Linie Werbung für den FSR ist. ● Anna: Masterstudiengänge, welche erst jetzt im Sommer beginnen sollten besonders berücksichtigt werden, da sie keine Ersttage und Ähnliches hatten. ● Stephan: Wir werden in der nächsten Sitzung das Thema gern nochmal ansprechen. Die Liste wird noch rumgeschickt. ● Robert: Es ist wichtig, dass man dann am jeweiligen Tag auch in dem Gebäude präsent ist und als Ansprechpartner*in da sein kann. ● Robert: Außerdem würde ich gerne zwei neue Stempel mit dem neuen Logo bestellen. Es müssen Stempel und Aufkleber für Ausleihartikel gekauft werden, wofür etwa 50 Euro benötigt werden. <p>GO Antrag auf Abstimmung: Ob wir der ÖA ein Budget von 50 Euro zur Verfügung stellen? → 14/0/0</p> <p>18:12 Jan verlässt den Raum.</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Robert: In Zukunft wollen wir mit dem CC Beauftragten ein neues hippestes Logo anbringen lassen. Weiterer Punkt ist der Name des CC-Raums. Ideen für den Raum können nächste Sitzung besprochen werden und auf einem Zettel in eine Box geschmissen werden. Es wird ein Fotoshooting der FSR-Mitglieder geben. Das Datum ist noch nicht festgesetzt. Jeder soll einen kurzen Text über sich schreiben, ähnlich wie im ehemaligen FSR Medien. Inhaltlich sollen Name und Ämter genannt werden, ansonsten könnt ihr frei entscheiden, was ihr noch reinschreiben wollt.
15	<p>Sonstiges</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Stephan: Umlaufbeschluss zum neuen Logo wurde angenommen → 13/1/2

	<ul style="list-style-type: none"> • Anna: Dominik und Vivien sind Teil des FSR und sollten mit in unseren FSR-Verteiler eingebracht werden, um bei Umlaufbeschlüssen teilnehmen zu können. Da diese nicht am Umlaufbeschluss teilgenommen haben, ist die Abstimmung ungültig, da wir eigentlich 18 Mitglieder sind. • Robert: Können wir die rausnehmen? • Anna: Ihr könnt sie nicht rauswählen aus dem FSR, auch wenn sie von sich aus nicht teilnehmen wollen. • Gregor: Können wir nicht auf sie zugehen und sie bitten, dass wenn sie wirklich nicht dabei sein wollen, das sie sich einen guten Grund einfallen lassen? • Robert: Ich kümmere mich darum, dass sie im Verteiler landen. • Anna: Zum Thema jungwild, die E-Mail kam gestern. Dass einer von den Informatikern bis zum nächsten Mal das Programm von jungwild ansieht. Und dann beim nächsten Mal entschieden werden kann, ob man mit ihnen kooperieren will. Erklärt sich jemand bereit? • Michael: Ja, ich kümmere mich darum. <p>GO Antrag auf einen neuen Tagesordnungspunkt: neue Abstimmung zum Logo. Keine Gegenrede.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stephan: Wir würden in der Gruppe nochmal anfragen, wann wir den Raum aufräumen wollen. • Robert: Falls die Veranstalter bis zur FSR-Fahrt keine Übergabe der Ämter bekommen haben, übernehme ich das.
16	<p>neues FSR Logo</p> <ul style="list-style-type: none"> • Robert: Es gab mehrere Logoentwürfe im AK, der jetzige wurde als Vorschlag an den FSR übernommen. <p>GO Antrag auf Abstimmung: Wer ist dafür, dass wir das Logo übernehmen? → 14/0/0</p>

Ende der Sitzung: 18:32 Uhr

Für das Protokoll verantwortlich: Stefani Breitmeier, Michael Lux und Corina Vierkorn

Leipzig, den _____

()

()